



<https://biz.li/49n4>

HOCHBAHNSTEIG IN RETHEN UND PARK DER SINNE IM BLICKPUNKT

Veröffentlicht am 05.08.2016 um 11:46 von Redaktion LeineBlitz

Die Region Hannover hat den Park der Sinne finanziell unter die Arme gegriffen und auch für den neuen Hochbahnsteig des Stadtbahnhaltepunktes Rethen-Bahnhof in die Geldbörse gegriffen. Gestern haben sich Mitglieder der SPD-Regionsfraktion davon überzeugt, wie und wofür das Geld angelegt worden ist.. Die Sozialdemokraten waren der Einladung ihren Fraktionskollegen Ernesto Nebot aus Laatzen gefolgt. Nebot zeigte auf, wie wichtig dieser Hochbahnsteig für das unmittelbare Umfeld ist. "Wir haben hier unter anderem die Hannoverschen Werkstätten in der Nähe und das Markzentrum", sagte Nebot. "Dieser Hochbahnsteig ist richtungsweisend für weitere geplante Hochbahnsteige. "Ganz wichtig ist," so Ernesto Nebot, "dass diese Hochbahnsteige barrierefrei sind." Nach der Besichtigung des Hochbahnsteiges in Rethen warfen die Abgeordneten einen Blick in den Park der Sinn. Offen sei, so Nebot, was mit dem Areal des ehemaligen IMB-Geländes werden könnte. "Diesbezüglich ist einiges denkbar, es liegen bereits erste Ideen vor."



Ernesto Nebot (links) beschreibt seinen Fraktionskollegen aus der Regionsversammlung die Wichtigkeit des neuen Hochbahnsteiges "Rethen-Bahnhof". / Foto: R. Kroll